



Im Orkan - so oder so

Ganz herzlichen Dank, allen die hier kommentiert haben. Es ist spannend und sehr lehrreich! Dies war mein erster Versuch (seit den Teenagerjahren :wink:), mich lyrisch auszudrücken.

Die meisten eurer Kritikpunkte sind auch meine. Bzw. das waren die Stellen, die mir am stärksten zu denken gaben.

Die zwei letzten Zeilen: :lol: Ja, sie hören sich schnulzig an. Sie sind schwer und sagen viel aus. Zu viel? Das LI hat seine Bestimmung gefunden. Zu schnulzig? Ja, vielleicht. Alternative?

auf und meer gefüllt: hier war ich am längsten unsicher. Ursprünglich hatte ich da was anderes stehen, fand das aber zu banal und offensichtlich. Das LI ist innerlich erfüllt (aufgefüllt), mehr sogar (das meer war nur ein kleines Wortspiel wegen der Perle im Sand). Okay, diese Zeile ist wohl zu kryptisch.

Rhythmus: Der holprige, der fehlende. Daran erkennt man wohl den Nichtlyriker.

Zu wenig Tiefe: An diesem Kritikpunkt habe ich noch ein bisschen zu beissen. Für mich ist dieses Lesezeichen bodenlos :roll: Es lässt sich auf verschiedenen Ebenen interpretieren.

Na ja, verzeiht mir das ungelenke Herumtapsen in den lyrischen Hallen. Wie gesagt, es war ein erster Versuch ;)

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).